

Ausgabe 26
Juli 2019

Presse-Mitteilung



Gemeinnützige Akademie
für
Gesundheitskompetenz
und Bewusstseinsbildung

St. Leonhards-Akademie – Plattform für Gemeinwohl-Engagement
Gemeinsam für Gesundheit und Werte



Gemeinsam mit zahlreichen Institutionen aus dem Gesundheits- und Wohlfahrts-Bereich engagiert sich die gemeinnützige St. Leonhards-Akademie seit 5 Jahren für Gesundheit und gesellschaftliche Werte. Im Zentrum steht die Förderung der Selbstwirksamkeit und Gesundheitskompetenz von Patienten, sowie alternativer Konzepte zur Lösung gesellschaftlicher Gesundheitsprobleme. Wissensvermittlung, Vernetzung und Kommunikation sozial verantwortlicher, ökologisch-nachhaltiger und gesundheitsfördernder Inhalte beschreiben die Tätigkeit. Auf der Internet-Plattform der St. Leonhards-Akademie www.st-leonhards-akademie.de findet man zahlreiche Beispiele einer ganzheitlichen Gesundheits- und Gesellschafts-Kultur. In Allianz mit Kooperationspartnern wie dem Paritätischen Wohlfahrtsverband, Health Care Bayern e.V., der Umwelt-Akademie e.V., dem Kneipp-Bund u.v.a. wird das gesellschaftliche Bewusstsein rund um Gesundheit und Werte gemeinsam gefördert. Kürzlich wurde die gemeinnützige Institution unter der Leitung von Dr. Ellis Huber in das "Bündnis für Prävention" des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege aufgenommen.

Zentrales Thema: Gesundheitskompetenz

Schon Sebastian Kneipp postulierte: "Wer nicht jeden Tag etwas für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für die Krankheit opfern!" Ohne Frage zählt persönliches wie gesellschaftliches Engagement für die Gesundheit zu den wichtigsten Aufgaben der Gegenwart. Die sechs Themen-Schwerpunkte "Wasser - Ernährung - Gesundheitskompetenz - Berufung - Vertrauen - Gemeinschaft" der St. Leonhards-Akademie haben zum Ziel, die Gesundheitskompetenz des Einzelnen sowie seiner sozialen Gemeinschaften zu verbessern.

Der Arzt und Gesundheitspolitiker Dr. med. Ellis Huber sieht vor allem das Miteinander und den Gemeinschaftsaspekt als wichtige Quellen für nachhaltige Gesundheit, parallel zum Ansatz der Prävention und Selbstwirksamkeit, die jedem Patienten eigene Kompetenzen zuspricht und ihre Fähigkeiten zur Selbstheilung und Gesundheitsförderung zu stärken.

Im Mittelpunkt steht Menschlichkeit

Nach dem Vorbild ihres Namenspatrons - **dem Heiligen Leonhard** -, tritt die St. Leonhards-Akademie für Menschlichkeit in den gesellschaftlichen Verhältnissen ein. Nicht das Geschäft mit der Krankheit, sondern die Pflege der Gesundheit aller Bürgerinnen und Bürger ist das Ziel. **Dieses** teilt sie mit ihrem "Netzwerk gemeinwohl-orientierter Kooperationspartner". St. Leonhard steht heute für soziale Verantwortung und eine couragierte Menschlichkeit. Entsprechend fördert die St. Leonhards-Akademie gerade solche Projekte mit Vorbild-Charakter, die Gemeinschaftlichkeit und Gesundheit zusammen denken: die "Schlauen Dörfer - Selbstorganisation der Bürgerinnen und Bürger macht Gesundheit" sind ein prägnantes Beispiel. Vor drei Jahren startete Ellis Huber gemeinsam mit der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz und dem dortigen Kommunalpolitiker Bernd Gard sowie weiteren Partnern den Aufbau von gesunden Dörfern. Sein Credo: *"Wer sich sozial geborgen fühlt, wird weniger krank"*. Jetzt unterstützt die Krankenkasse IKK Südwest diese Initiative, denn "Gesunde Gemeinden" sind ein Zukunftsthema.

Gesundheits-Projekte mit Vorbild-Charakter

Ein besonderes Augenmerk hat der Leiter und Geschäftsführer der St. Leonhards-Akademie, Ellis Huber, auch für das Brennpunkt-Thema "Pflege-Notstand". Dabei kooperiert er mit innovativen Pflegeprojekten wie <http://betreuung-persoenlich.de/>, <http://www.care4me-berlin.de/> oder <http://www.pflege-auf-augenhoehe.de>. Diese Initiativen verwirklichen den Gedanken der Selbstwirksamkeit und gesunden Gemeinschaft vorbildlich. Durch ein Pflegekonzept mit Nachbarschaftshilfe und sich selbst organisierenden Pflege-Fachkräften funktioniert Pflege und Menschlichkeit auf beiden Seiten, ohne dass Menschen dem Kommerz zum Opfer fallen. Unter dem Strich sind diese Projekte Vorreiter für eine gesamtgesellschaftliche Lösung der Pflege-Problematik. Diese und weitere solche Initiativen, z.B. die Enkeltaugliche Landwirtschaft, Gesundheit in der Arbeitswelt, Patientenhilfe u.v.a. werden auf der Netzwerk-Plattform www.st-leonhards-akademie.de aufbereitet.

Weiterbildung und Wissensvermittlung für Gesundheit und Werte

Ebenfalls auf der neuen Homepage finden Interessierte zahlreiche Bildungs- und Veranstaltungs-Angebote rund um Prävention, soziale Gesundheit und Lebensqualität. Hier versteht sich die St. Leonhards-Akademie insbesondere als Plattform für die Vernetzung von gleichgesinnten Institutionen und Aktivitäten, die für ein gesundes Verhalten der Menschen in gesunden Verhältnissen eintreten. Dazu hat die Akademie auch einen Video-Kanal geschaffen, der die Projekte und Initiativen dokumentiert und namhafte Experten in zahlreichen Filmbeiträgen und Interviews zu Wort kommen lässt. Die Bündnispartner und innovativen Akteure rund um Gesundheit und Werte können ihre Veranstaltungen und Projekte auf der St. Leonhards-Plattform veröffentlichen. Dr. Ellis Huber dazu: *"Unser gemeinnütziger Auftrag ist die Bewusstseinsbildung, Information und Wissensvermittlung. Gute Vorbild-Initiativen müssen verbreitet und zur Nachahmung empfohlen werden. Die Menschen in unserem Land brauchen Orientierung, wie Gesundheitskompetenz individuell und in sozialen Gemeinschaften entwickelt werden kann. Wir wollen vor allem die Eigeninitiative*

und Selbstwirksamkeit unterstützen, denn die Herausforderungen in unserer Gesellschaft können wir nur gemeinsam meistern. Daher lautet ein Motto der St. Leonhards-Akademie gGmbH: "Gemeinsam für Gesundheit und Werte".

Weitere Infos: www.st-leonhards-akademie.de